



# Baden-Württemberg

POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

POLIZEIREVIER ACHERN/OBERKIRCH

## Verkehrsunfallstatistik 2019 des Polizeireviers Achern/Oberkirch

### Starke Rückgänge bei den Unfallzahlen – 10 Jahres-Tief bei den verunglückten Personen im Straßenverkehr

Die Verkehrsunfallbilanz des Polizeireviers Achern/Oberkirch bezieht sich auf alle Verkehrsunfälle, die im Berichtszeitraum 2019 auf den Straßen des Revierbereiches registriert wurden. **In der Gesamtbilanz kann festgehalten werden, dass mit Ausnahme der Alkoholunfälle überall teils erhebliche Rückgänge zu verzeichnen waren.**

Im Zuständigkeitsbereich des Polizeireviers Achern/Oberkirch haben sich im Berichtszeitraum 1740 **Verkehrsunfälle** ereignet. Dies entspricht einem Rückgang der Unfallzahlen um 8,7 Prozent, bzw. 166 Verkehrsunfällen gegenüber dem Vorjahr.

Im vergangenen Jahr waren zwei **Unfalltote** zu beklagen. Hierbei handelte es sich um einen verunglückten Kradfahrer am 8. August 2019 in Gamshurst und um einen verunfallten Pkw-Fahrer am 31. August in Ottenhöfen.

Ein deutlicher Rückgang wurde im Bereich der **verunglückten Personen** festgestellt. Hier konnte das Polizeirevier Achern/Oberkirch die niedrigste Anzahl der letzten 10 Jahre verzeichnen. 337 verunglückte Personen (-18,4%, bzw. 76 Personen) waren die Bilanz der 282 Unfälle (- 18 % Unfälle) mit Personenschaden. Davon wurden 70 Personen schwerverletzt (- 19 Personen) und 265 Personen leichtverletzt (- 54 Personen).

Die **Hauptunfallursachen** liegen in den Bereichen Abbiegen/Wenden/Rückwärtsfahren, Vorfahrt/Vorrang, Geschwindigkeit, Abstand und Überholen.

Die Anzahl der Verkehrsunfälle mit **Beteiligung von Fußgängern** sank von 30 Unfällen im Jahr 2018 auf 19 Unfälle im vergangenen Jahr. Gleich stark ging in diesem Zusammenhang die Anzahl der verletzten Fußgänger (von 27 auf 18 Personen), sowie die Anzahl der Schulwegunfälle (von 9 auf 8 Unfälle) zurück.

Auch im Bereich der Unfälle mit **Beteiligung von Radfahrern** waren starke Rückgänge zu verzeichnen. Waren 2018 noch 112 Unfälle aufzunehmen, gingen diese auf 87 im vergangenen Jahr zurück. Im Jahr 2017 wurden noch 130 Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern bearbeitet.

Die Zahl der **Unfälle mit motorisierten Zweirädern** ist ebenfalls rückläufig. Sie sank von 109 Unfällen auf 97 Unfälle im vergangenen Jahr. Dabei wurde ein Motorradfahrer, wie beschrieben, getötet.

Bei den **Verkehrsunfallfluchten** (390) war im Jahr 2019 ein Rückgang um 20,1 Prozent im Vergleich zum Vorjahr zu verzeichnen.

Einzig bei der Zahl der **Alkoholunfälle** wurde eine Zunahme im Vergleich zum Vorjahr festgestellt. Die Zahl stieg von 28 Unfällen auf 34 Unfälle im vergangenen Jahr. Betrachtet man jedoch die Anzahl von 34 Unfällen über das gesamte Jahr, fällt die Steigerung mit lediglich 6 Unfällen sehr gering aus. Bei 24 der alkoholbedingten Verkehrsunfälle wurden Personen verletzt, einige davon schwer.

Demgegenüber standen 174 festgestellte **folgenlose Fahrten unter Alkoholeinwirkung** (Vorjahr 105). Davon waren 97 Straftaten (Alkoholwert ab 1,1 Promille) und 77 Ordnungswidrigkeiten zu verzeichnen.

Bei den Fahrten unter Drogeneinwirkung gab es ebenfalls eine Steigerung von 125 Fahrten im Jahre 2018 auf nunmehr insgesamt 193 Fahrten.

Diese erhöhte Feststellungsquote ist natürlich auch ein Ergebnis der über das gesamte Jahr durchgeführten Verkehrskontrollen innerhalb des Revierbereiches.

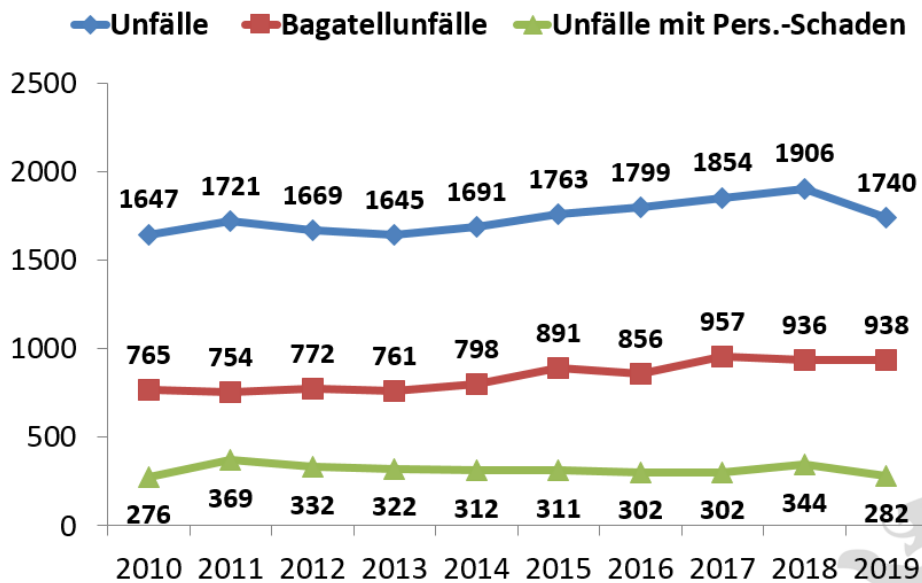
# Schlaglichter 2019

- **Verkehrsunfälle insgesamt: 1740 Unfälle**
  - **niedrigste Anzahl der letzten 5 Jahre**
- **Verunglückte Personen: 337 Verunglückte**
  - **niedrigste Anzahl der letzten 10 Jahre**
- **Unfälle mit Beteiligung von Fußgängern: 19 Unfälle**
  - **Rückgang gegenüber 2018 von 30 auf 19 Unfälle**
- **Unfälle mit Beteiligung von Radfahrern: 87 Unfälle**
  - **Rückgang um 25 Unfälle auf 87 Unfälle und 23 Unfälle auf 80 Unfälle mit Personenschaden**
- **Unfälle mit motorisierten Zweirädern: 97 Unfälle**
  - **Rückgang gegenüber 2018 von 109 auf 97 Unfälle**
- **Unfälle unter Beteiligung von Alkohol**
  - **Zunahme um 6 Unfälle von 28 auf 34 Unfälle**

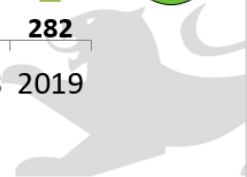
„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“



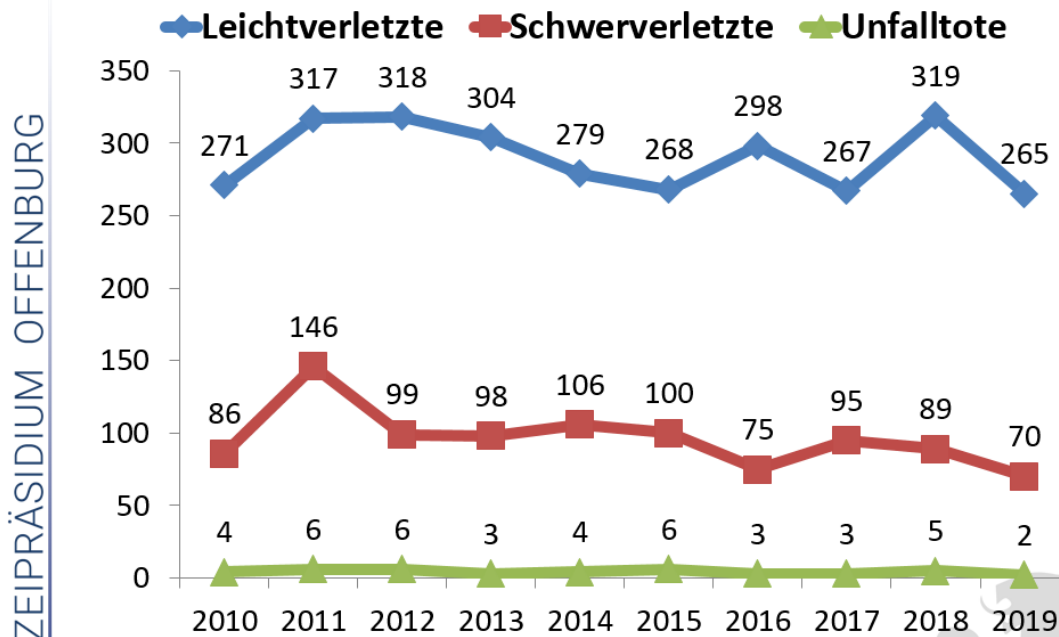
## Verkehrsunfälle im Revierbereich 10-Jahres-Entwicklung



„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“



## Verunglückte Personen



POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

Verkehrsunfälle/Gemeinden bedeutende Unfälle	2015	2016	2017	2018	2019
Achern	365	385	387	411	334
Oberkirch	198	221	179	202	166
Oppenau	58	55	57	63	46
Renchen	67	72	57	81	60
Sasbach	39	50	51	42	40
Kappelrodeck	40	34	43	53	36
Sasbachwalden	20	18	29	22	21
Ottenhöfen	14	20	28	23	24
Bad Peterstal-Griesbach	23	28	15	22	20
Seebach	26	20	20	37	24
Lauf	9	20	20	11	17
Lautenbach	13	10	6	3	14
gesamt	872	856	892	970	802

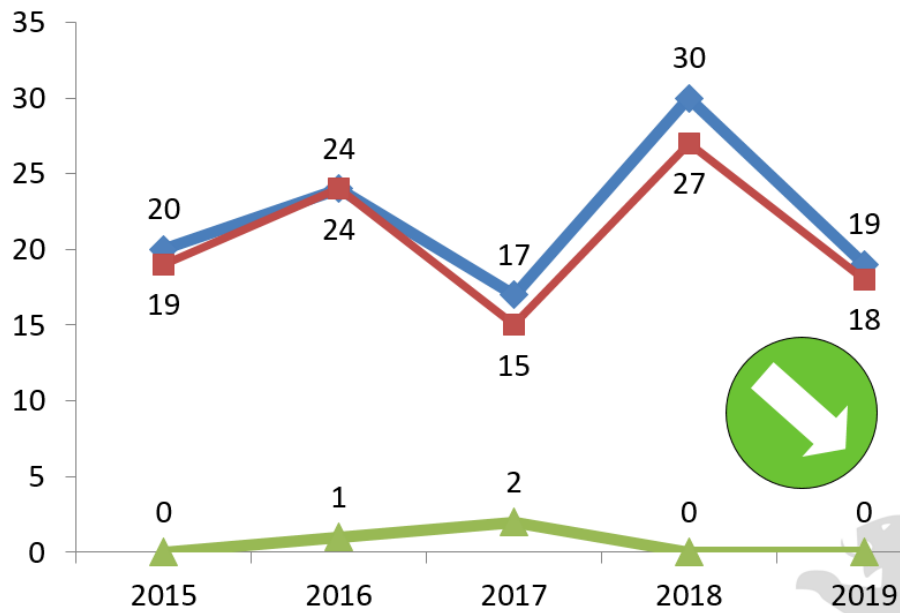
POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

## Unfälle mit Fußgängern

◆ Unfälle ■ davon mit Pers.-Schaden ▲ Unfalltote

POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG



„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

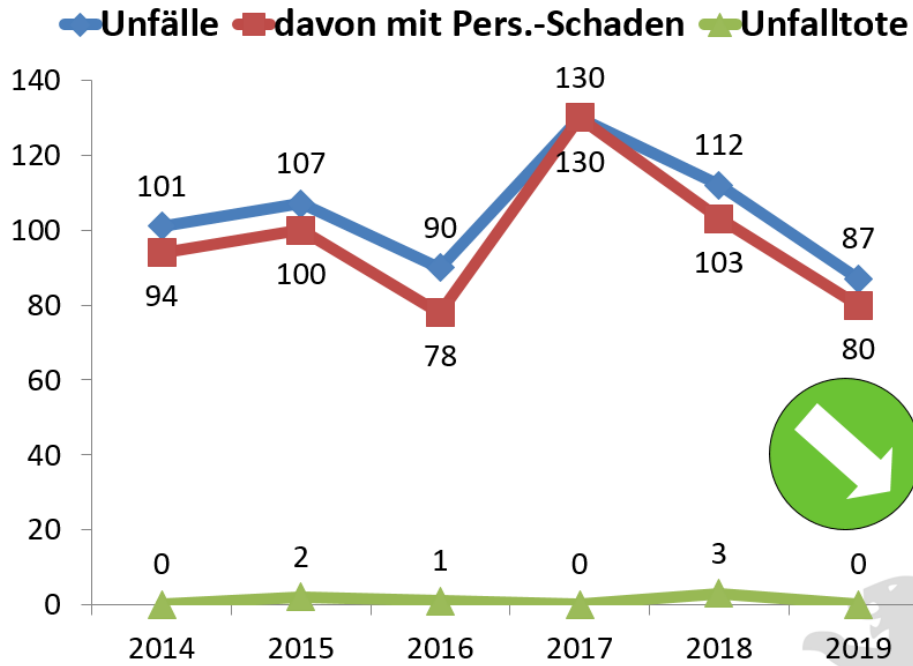
POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

Unfälle mit Fußgängern	2015	2016	2017	2018	2019
Achern	5	10	8	12	10
Oberkirch	12	7	8	8	6
Oppenau	0	1	0	1	0
Renchen	0	2	1	3	2
Sasbach	1	0	0	3	0
Kappelrodeck	0	1	0	1	0
Sasbachwalden	1	1	0	1	0
Ottenhöfen	0	1	0	0	0
Bad Peterstal-Griesbach	1	2	1	1	0
Seebach	0	0	1	0	1
Lauf	0	1	1	0	0
Lautenbach	1	1	0	0	0
gesamt	20	24	17	30	19

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

## Unfälle mit Radfahrern

POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG



„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

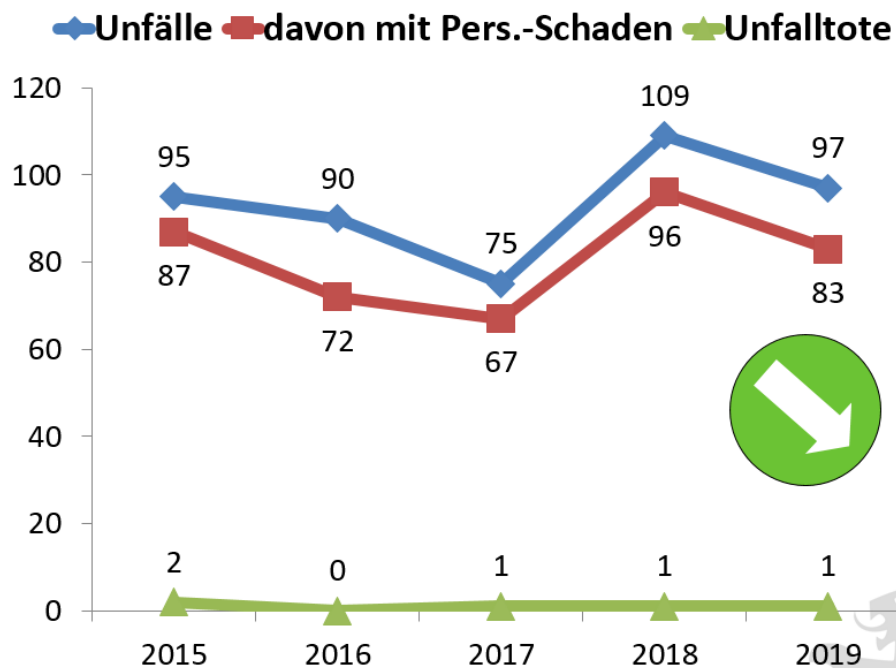
Unfälle mit Radfahrern	2015	2016	2017	2018	2019
Achern	48	37	69	53	36
Oberkirch	33	23	20	26	25
Oppenau	1	2	3	3	4
Renchen	10	12	13	5	6
Sasbach	4	7	4	9	2
Kappelrodeck	3	4	5	7	6
Sasbachwalden	3	0	6	5	4
Ottenhöfen	1	1	2	3	1
Bad Peterstal-Griesbach	1	1	0	0	1
Seebach	1	1	3	1	0
Lauf	0	1	3	0	0
Lautenbach	2	1	2	0	2
gesamt	107	90	130	112	87

POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

## Motorisierte Zweiräder

POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG



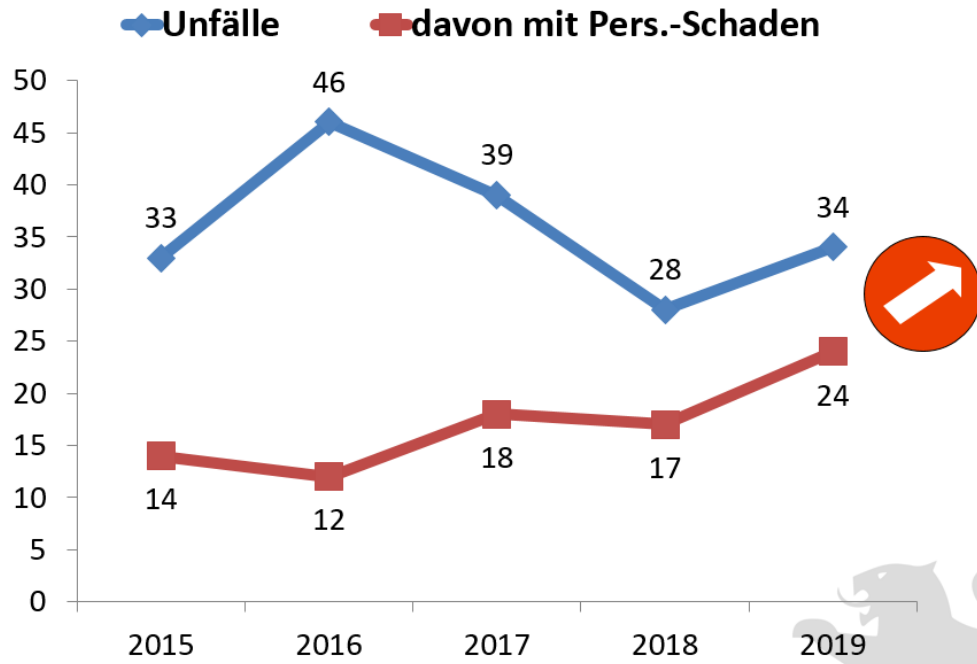
„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

POLIZEIPRÄSIDIUM OFFENBURG

Motorisierte Zweiräder	2015	2016	2017	2018	2019
Achern	39	28	27	37	32
Oberkirch	11	15	9	9	13
Oppenau	15	12	12	21	14
Renchen	0	5	1	3	7
Sasbach	4	5	7	6	7
Kappelrodeck	3	1	3	5	1
Sasbachwalden	7	5	3	7	3
Ottenhöfen	2	2	4	5	5
Bad Peterstal-Griesbach	3	4	3	5	3
Seebach	10	9	5	10	9
Lauf	1	3	0	0	1
Lautenbach	0	1	1	1	2
gesamt	95	90	75	109	97

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

## Alkoholunfälle



„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

Alkoholunfälle	2015	2016	2017	2018	2019
Achern	12	15	16	8	9
Oberkirch	8	11	8	5	9
Oppenau	1	4	3	3	1
Renchen	3	6	4	3	7
Sasbach	1	5	2	2	2
Kappelrodeck	3	2	1	1	3
Sasbachwalden	1	1	2	0	1
Ottenhöfen	0	0	1	2	0
Bad Peterstal-Griesbach	2	1	1	2	0
Seebach	1	0	0	0	0
Lauf	0	0	1	1	0
Lautenbach	1	1	0	1	2
gesamt	33	46	39	28	34

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“



Schulwegunfälle	2015	2016	2017	2018	2019
Achern	9	5	9	7	4
Oberkirch	3	3	3	2	2
Renchen	0	1	3	0	1
Kappelrodeck	0	0	0	0	1
Andere	1	1	4	0	0
Gesamt	13	10	19	9	8
davon	1	1	0	0	1
Getötete	0	0	0	0	0
Schwerverletzte	2	0	5	2	0
Leichtverletzte	14	10	16	8	9

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“



# Unfallschwerpunkte

3-jahres Betrachtung

## Achern

- Kreisel Wilder Mann Achern
- Hornisgrindestraße L 86/ Illenauer Straße K 5308
- Kreisel Allerheiligenstraße / Martinstraße
- L 87 / Einmündung vom Scheck Inn Kreisel kommend
- L 87 a / Kreuzung K 5372 Sasbachried

## Oberkirch

- Appenweierer Straße L 89 / Konrad Adenauer Straße

## Kappelrodeck

- Binzigstraße / Bronnmattstraße

## Sasbach

- K 5308 (B 3 alt) / K 5372 (Abzweigung Industriegebiet Mättich)

## Oppenau (Unfallhäufungsstrecke)

- K 5370 / L 92

„Für Sicherheit und hohe Lebensqualität“

